

Permanenter Bürgerdialog in Ostbelgien: Erklärungen zur Teilnahme am Bürgerrat

Der Bürgerrat ist neben der Bürgerversammlung das andere Gremium des Bürgerdialogs:

- Er zählt 24 Mitglieder;
- Er tagt rund einmal im Monat;
- Eine Sitzung dauert rund 2 Stunden;
- Ein Mandat dauert mindestens 6 Monate und höchstens 18 Monate (Natürlich kann immer, wenn man möchte, aussteigen. Die Teilnahme ist freiwillig);
- Mitglieder erhalten ein Anwesenheitsgeld und Fahrtgeld für jede Sitzung;
- Der Bürgerrat entscheidet selbst über Termine und Orte der Sitzungen (vorzugsweise nach Feierabend und am Wochenende).

Der Bürgerrat hat die Aufgabe, alle Beschlüsse rund um die Bürgerversammlungen zu treffen, das bedeutet:

- die Anzahl Versammlung, Zeitpunkt, Dauer und Ort bestimmen;
- das Diskussionsthema aussuchen und dazu einen öffentlichen Aufruf zur Einreichung von Vorschlägen organisieren;
- das Losverfahren zur Auswahl der Teilnehmer organisieren;
- die Jahresfinanzen verwalten;
- den externen Moderator für die Bürgerversammlung aussuchen;
- die anzuhörenden Experten für die Bürgerversammlung aussuchen;
- die Umsetzung der Bürgerempfehlungen durch die Politik nachverfolgen;
- den gesamten Bürgerdialog auswerten.

Eine Teilnahme im Bürgerrat bietet viele Vorteile:

- Es ist ein ehrenamtliches Engagement, wodurch Sie neue Leute kennen lernen;
- Sie erhalten Einblick darin, wie Politiker / das Parlament arbeiten und können sich direkt mit den Politikern austauschen;
- Sie gestalten selbst mit: Sie bringen Ihre eigenen Ideen ein;

Permanenter BÜRGERDIALOG in Ostbelgien
Parlament der Deutschsprachigen Gemeinschaft Belgiens
Platz des Parlaments 1 B-4700 Eupen | www.buergerdialog.be
T +32 (0)87/31 84 22 | buergerdialog@pdg.be
fb [@burgerdialog.ostbelgien](https://www.facebook.com/burgerdialog.ostbelgien) | IG [@buergerdialogostbelgien](https://www.instagram.com/buergerdialogostbelgien)

- Sie können sich sozusagen weiterbilden. So können Sie zum Beispiel:
 - o **soziale Fähigkeiten** erwerben (Zusammenarbeit in der Gruppe, Diskussionskultur, ...);
 - o **organisatorische Erfahrungen** sammeln: Wie läuft eine Sitzung ab, wie gestaltet man Diskussionen, wie organisiert man einen Aufruf in der Öffentlichkeit, wie organisiert man ein Losverfahren, wie gestaltet man eine Auswertung ...;
 - o sich in den **unterschiedlichsten Diskussionsthemen** weiterbilden (bisherige Themen: Krankenpflege, Inklusion, Wohnungswesen);
 - o Erfahrungen in der **Finanzverwaltung** machen (der Bürgerrat verabschiedet jährlich ein Budget und verwaltet es im Laufe des Jahres);
 - o Einblicke in **Ausschreibungsverfahren** erhalten (bei der Ausschreibung der Moderation beispielsweise);
- Wenn Sie möchten, können Sie sogar noch einen Schritt weitergehen und sich zum Vorsitzenden / zur Vorsitzenden wählen lassen und dadurch zusätzliche Erfahrungen sammeln (eine Tagesordnung zusammen, eine Sitzung leiten, Gespräche moderieren, ...);
- Sie können sich in neuen Aufgaben ausprobieren und direkt in der ostbelgischen Politik mitwirken.